

II- 2779 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates

XIV. Gesetzgebungsperiode

REPUBLIK ÖSTERREICH

Der Bundesminister für Verkehr

Pr.Zl. 5901/11-1-1977

1331/AB

1977-09-01

zu 1355/J

ANFRAGEBEANTWORTUNG

betreffend die schriftliche Anfrage der
Abg. Dr. Schmidt, Melter, Nr. 1355/J-NR/1977
vom 1977 07 05, "Flugpreise auf internationalen
Strecken".

Ihre Anfrage beehre ich mich, wie folgt zu beantworten.

Zu den einleitenden Bemerkungen

Das Problem des fixen Umrechnungskurses bei der internationalen Verrechnung der Flugpreise bestand schon bisher. Um dem zu begegnen, werden die Flugtarife in Österreich auf Grund von Währungsabschlägen gegenüber der internationalen Verrechnungseinheit (FCU) berechnet.

Zu 1

Auf Grund der Verhandlungen des Bundesministeriums für Verkehr mit Vertretern der Nationalbank, des Österreichischen Reisebüroverbandes und der Austrian Airlines wurden die Währungsabschläge teilweise angehoben und die Flugtarife in Österreich den in Deutschland und der Schweiz geltenden Tarifen prinzipiell angepaßt.

Kleinere, unbedeutende Unterschiede können sich aus den Schwankungen des Tageskurses ergeben.

Diese Neuregelung trat am 15. Juli 1977 in Kraft.

Zu 2

Die jetzt gültigen Umrechnungskurse zur FCU wurden im Rahmen der IATA festgelegt, Österreich kann davon nicht einseitig abgehen. Es gibt aber in der IATA bereits Bestrebungen, die Frage der

Tarife international generell neu zu ordnen. Wann es dazu kommen wird, läßt sich noch nicht absehen; es wurde jedoch bereits eine Grundsatzentscheidung getroffen, künftig alle Tarife in Sonderziehungsrechten festzulegen.

Zu 3

Aufzeichnungen über den jährlichen Abfluß von Devisen durch den Kauf von Flugscheinen im Ausland sind nicht verfügbar, dazu kann ich also keine Zahlen nennen.

Zu 4

Wie bereits erwähnt, ist eine einseitige Änderung des Umrechnungskurses durch Österreich nicht möglich, über das neue internationale System im Rahmen der IATA kam es jedoch noch zu keiner abschließenden Einigung.

Wien, 1977 08 31
Der Bundesminister



(Karl Lausecker)